



Aktualisierter Ablaufplan

Samstag, 29. Oktober 2016

Ab 08.30 Uhr: Anmeldung

09.30: Begrüßung: Prof. Dr. Klaus-Jürgen Grün

Einführung in das Symposium: Dr. Michael Schmidt-Salomon / Dr. Irina Kummert

Referate und Diskussionen zu Themenblock 1 „Apokalypse No! Die offene Zukunft und ihre Feinde“ (Moderation: Gert Scobel)

10.00 – 10.30: Prof. Dr. Klaus-Jürgen Grün: *Die Zukunft ist offen – Akademische Schwierigkeiten mit dem offenen Denken*

10.30 – 11.00: Matthias Horx: *Zukunft wagen - Über den klugen Umgang mit dem Unvorhersehbaren*

11.00 – 11.30: Prof. Dr. Michel Friedman: *Alternativlos? Metaphern der Zukunft im Jargon der Politiker*

11.30 – 12.00: Kaffeepause

12.00 – 12.30: Jay Tuck: *Künstliche Intelligenz: Wird sie uns umbringen?*

12.30 – 13.30: Podiumsdiskussion unter Beteiligung des Publikums

13.30 – 14.30: Mittagspause

Referate und Diskussionen zu Themenblock 2 „Virtuelle Realitäten und intelligente Roboter: Gefahren und Chancen der Digitalisierung“ (Moderation: Michael Schmidt-Salomon)

14.30 – 15.00: Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf: *Ethik für Roboter*

15.00 – 15.30: Prof. Dr. Thomas Metzinger: *Spielregeln für die Virtuelle Realität*

15.30 – 16.00: Prof. Dr. Stefan Lorenz Sorgner: *Ist der Mensch ein Auslaufmodell? Das Konzept des Transhumanismus*

16.00 – 16.30: Kaffeepause

16.30 – 17.30: Podiumsdiskussion unter Beteiligung des Publikums

17.30 – 18.00: Pause/Zeitpolster

18.00 – 19.30: Podiumsdiskussion „Ethik und Interesse: Welche Rolle spielen ethische Argumente bei politischen Entscheidungsprozessen?“ (Moderation: Michel Friedman)

Prof. Dr. med. Christiane Woopen (ehemalige Vorsitzende des Deutschen Ethikrates),

Prof. Dr. Reinhard Merkel (Mitglied des Deutschen Ethikrats),

Prof. Dr. Dieter Birnbacher (Vorsitzender der Ethikkommission bei der Bundesärztekammer),

Dr. Michael Schmidt-Salomon (Vorstandssprecher der Giordano-Bruno-Stiftung)

Sonntag, 30. Oktober 2016

Referate und Diskussionen zu Themenblock 3 „Die Würde des Menschen ist ... ungeklärt: Bio-Technologie und ihre Konsequenzen“ (Moderation: Klaus-Jürgen Grün)

10.00 – 10.30: Prof. Dr. Franz Josef Wetz: *Baustelle Körper – Grundlagen der Bioethik*

10.30 – 11.00: Ingrid Häußler: *Medizinisches Tuning in der Schule – Leistung um jeden Preis?*

11.00 – 11.30: Kaffeepause

11.30 – 12.00: Prof. Dr. Christiane Woopen: *Digitale Selbstbestimmung, Privacy, Big Data unter dem Anspruch der Gesundheit*

12.00 – 13.00: Podiumsdiskussion unter Beteiligung des Publikums

13.00: Bilanz der Konferenz und Verabschiedung (Grün/Schmidt-Salomon/Kummert)

Die Mitwirkenden des Symposiums



Prof. Dr. Dieter Birnbacher

Dieter Birnbacher ist einer der renommiertesten Ethikexperten im deutschsprachigen Raum. Bis 2012 war er Professor für Philosophie an der Universität Düsseldorf, seit Ende 2013 ist er Vorsitzender der Zentralen Ethikkommission bei der Bundesärztekammer. Er ist Vizepräsident der *Schopenhauer-Gesellschaft* und der *Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben* sowie Beirat der *Giordano-Bruno-Stiftung*. Veröffentlichungen (Auswahl): *Tun und Unterlassen* (1995); *Analytische Einführung in die Ethik* (2003); *Bioethik zwischen Natur und Interesse* (2006); *Natürlichkeit* (2006); *Klimaethik: Nach uns die Sintflut?* (2016)



Prof. Dr. Michel Friedman

Der Jurist, Politiker, Autor und Fernsehmoderator Michel Friedman, Mitglied des CDU-Bundesvorstands (1994-1996) und stellvertretender Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland (2000-2003), wurde einer breiten Öffentlichkeit vor allem durch seine Talksendungen „Vorsicht! Friedman“ und „Studio Friedman“ bekannt. Seit Februar 2016 ist er Professor für Immobilien- und Medienrecht an der *Frankfurt University of Applied Sciences*. Veröffentlichungen (Auswahl): *Kaddisch vor Morgengrauen* (2005); *Schuldlose Verantwortung. Vorgaben der Hirnforschung für Ethik und Strafrecht* (2010)



Prof. Dr. Klaus-Jürgen Grün

Klaus-Jürgen Grün ist Professor am Institut für Philosophie der Goethe-Universität Frankfurt und Vizepräsident *des Ethikverbands der Deutschen Wirtschaft*. Zusammen mit Michel Friedman und dem Hirnforscher Gerhard Roth gab er interdisziplinär angelegte Bücher zur Frage der Bewusstseinsethik heraus. Veröffentlichungen (Auswahl): *Arthur Schopenhauer* (2000); *Geist und Geld. Die zweite Natur des Menschen* (2002); *Das Gehirn und seine Freiheit* (2006); *Angst: Vom Nutzen eines gefürchteten Gefühls* (2009); *Menschenähnlichkeit: Zum Unterschied zwischen humanitärer Freimaurerei und Religion* (2012)



Ingrid Häußler

Ingrid Häußler ist Rechtsanwältin in Frankfurt und setzt sich als Ortsbeirätin und Mitglied der FDP-Fraktion in Frankfurt insbesondere für eine zügige Sanierung und Erweiterung der Schulen ein. Sie ist (als Vertreterin der Gymnasien) Mitglied im Landeselternbeirat von Hessen und engagiert sich bei der hessischen Sektion der *Deutschen Multiplen Sklerose Gesellschaft (DMSG)*. Mit Sorge beobachtet sie die zunehmende Verbreitung von „medizinischem Doping“ in der Schule, worüber sie in ihrem Vortrag am Sonntag berichten wird.



Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf

Eric Hilgendorf ist seit 2001 Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Informationsrecht und Rechtsinformatik an der Universität Würzburg. Er ist Beirat der *Giordano-Bruno-Stiftung* und Korrespondent der *Hans-Kelsen-Gesellschaft*. 2010 gründete er das Forschungszentrum *RobotRecht*. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Medienstrafrecht, Computerstrafrecht, Europäisches Strafrecht, Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie. Veröffentlichungen (Auswahl): *dtv - Atlas Recht* (2 Bände, 2008); *Computer- und Internetstrafrecht* (2012); *Robotik im Kontext von Recht und Moral* (2014); *Einführung in das Medizinstrafrecht* (2016)



Matthias Horx

Der Publizist und Unternehmensberater Matthias Horx zählt zu den bekanntesten „Trend- und Zukunftsforschern“ unserer Zeit. 1993 eröffnete er das *Trendbüro* in Hamburg, 1997 gründete er das *Zukunftsinstitut* mit Sitz in Frankfurt, München und Wien. Veröffentlichungen (Auswahl): *Wie wir leben werden: Unsere Zukunft beginnt jetzt* (2007); *Das Buch des Wandels: Wie Menschen Zukunft gestalten* (2011); *Das Megatrend-Prinzip: Wie die Welt von morgen entsteht* (2014); *Zukunft wagen: Über den klugen Umgang mit dem Unvorhersehbaren* (2015)



Dr. Irina Kummert

Irina Kummert ist seit 2003 Geschäftsführende Gesellschafterin der *IKP Executive Search GmbH*, die auf die Besetzung von Fach- und Führungspositionen bei Unternehmen, Verbänden und Körperschaften des öffentlichen Rechts spezialisiert ist. Seit 2013 vertritt sie den *Ethikverband der Deutschen Wirtschaft* als Präsidentin. Veröffentlichungen: *Strategien der Moral am Kapitalmarkt: Namhafte Finanzmarktakteure geben Einblick in ihr Ethikverständnis* (2013); *Schwierigkeiten mit der Moral: Ein Plädoyer für eine neue Wirtschaftsethik* (Hg., 2015)



Prof. Dr. Reinhard Merkel

Der Jurist und Rechtsphilosoph Reinhard Merkel schlug nach dem Studium zunächst eine journalistische Karriere ein (u.a. als Redakteur der *Zeit*), wofür er 1991 mit dem *Jean Améry-Preis für Essayistik* ausgezeichnet wurde. Nach der Habilitation in Frankfurt lehrte er zunächst in Bielefeld und Rostock. Von 1999 bis 2015 war er Professor für Strafrecht und Rechtsphilosophie an der Universität Hamburg. Seit 2012 ist Merkel Mitglied im Deutschen Ethikrat. Veröffentlichungen (Auswahl): *Willensfreiheit und rechtliche Schuld* (2008) *Forschungsobjekt Embryo* (2012)



Prof. Dr. Thomas Metzinger

Thomas Metzinger gilt international als einer der führenden Vertreter der Philosophie des Geistes und der Neuroethik. Seit dem Jahr 2000 ist er Professor für theoretische Philosophie an der Universität Mainz. Metzinger war 2005-2007 Präsident der *Deutschen Gesellschaft für Kognitionswissenschaft*, ist Mitbegründer der *Association for the Scientific Study of Consciousness* und Mitglied des Beirates der *Giordano-Bruno-Stiftung*. Veröffentlichungen (Auswahl): *Grundkurs Philosophie des Geistes* (3 Bde.; 2006-2008); *Der Ego-Tunnel: Eine neue Philosophie des Selbst* (2009)



Dr. Michael Schmidt-Salomon

Michael Schmidt-Salomon ist Philosoph und Schriftsteller sowie Mitbegründer und Vorstandssprecher der *Giordano-Bruno-Stiftung*. Als Vertreter einer dezidiert humanistischen und naturalistischen Philosophie ist er häufiger Interviewpartner in Presse, Funk und Fernsehen. Veröffentlichungen (Auswahl): *Manifest des evolutionären Humanismus* (2005); *Jenseits von Gut und Böse* (2008); *Leibniz war kein Butterkeks* (2011); *Keine Macht den Doofen* (2012); *Hoffnung Mensch – Eine bessere Welt ist möglich* (2014); *Die Grenzen der Toleranz. Warum wir die offene Gesellschaft verteidigen müssen* (2016)



Gert Scobel

Der Journalist, Autor und Philosoph Gert Scobel ist vor allem als Moderator der Fernsehsendung *scobel* bekannt, die seit 2008 wöchentlich auf 3sat ausgestrahlt wird. Von 1995 bis 2007 zählte er zu den Moderatoren der 3sat-Sendung *Kulturzeit*. Für sein journalistisches Wirken wurde er 2005 mit dem *Adolf-Grimme-Preis* ausgezeichnet. Veröffentlichungen (Auswahl): *Weisheit: Über das, was uns fehlt* (2008); *Der Ausweg aus dem Fliegenglas: Wie wir Glauben und Vernunft in Einklang bringen können* (2010); *Warum wir philosophieren müssen. Die Erfahrung des Denkens* (2012)



Prof. Dr. Stefan L. Sorgner

Stefan Lorenz Sorgner unterrichtet Philosophie an der *John Cabot University* in Rom. Als einer der führenden Experten für das Thema „Trans- und Posthumanismus“ ist er in nationalen wie internationalen Medien präsent. 2014 war er einer der Referenten auf dem „3. World Humanities Forum der UNESCO“. Sorgner ist u.a. Herausgeber der Reihe „Beyond Humanism“ und Mitglied des Editorial Board des „Journal of Evolution and Technology“. Veröffentlichungen (Auswahl): *Menschenwürde nach Nietzsche* (2010); *Geschichte der Bioethik* (2011); *Post- and Transhumanism* (2014); *Transhumanismus – Die gefährlichste Idee der Welt?* (2016)



Jay Tuck

Jay Tuck leitete zwölf Jahre lang als verantwortlicher Redakteur die *ARD-Tagesthemen*. In 35 Berufsjahren, u.a. als Kriegskorrespondent in zwei Golfkriegen, produzierte Tuck über 600 Berichte und Dokumentarfilme für deutsche Fernsehsender. Sein aktuelles Buch „*Evolution ohne uns – Wird künstliche Intelligenz uns töten?*“ (2016) ist das Ergebnis einer zweieinhalbjährigen Investigativrecherche zum Thema „Künstliche Intelligenz“ und „Intelligente Waffensysteme“. Ausschnitte aus dem Buch erschienen vorab im *Cicero*, dem *Playboy* und in der *Welt am Sonntag*.



Prof. Dr. Franz Josef Wetz

Franz Josef Wetz ist Professor für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule in Schwäbisch Gmünd und Beirat der *Giordano-Bruno-Stiftung*. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher Werke, in denen er für eine naturalistische Position plädiert, die für die traditionellen Themen der Geistes- und Kulturwissenschaften aufgeschlossen bleibt. Veröffentlichungen (Auswahl): *Die Gleichgültigkeit der Welt* (1994); *Die Würde der Menschen ist antastbar* (1998); *Die Kunst der Resignation* (2000); *Illusion Menschenwürde* (2005); *Baustelle Mensch* (2009); *Lob der Untreue* (2011); *Rebellion der Selbstachtung* (2014); *Exzesse* (2016)



Prof. Dr. Christiane Woopen

Die Ärztin und Medizinethikerin Christiane Woopen lehrt seit 2009 als Professorin für „Ethik und Theorie der Medizin“ an der Universität zu Köln. Seit 2001 ist sie Mitglied des Deutschen Ethikrates, dessen Vorsitzende sie von 2012 bis 2016 war. Seit 1999 ist sie Mitglied des Ausschusses „Ethische und medizinisch-juristische Grundsatzfragen“ der Bundesärztekammer, von 2000 bis 2007 war sie Mitglied des Bundesvorstands von *donum vitae*. Christiane Woopen hat zahlreiche Beiträge für Fachzeitschriften und Fachbücher verfasst, u.a. zu den Themen „Therapeutisches und reproduktives Klonen“ und „Ethische Fragestellungen in der Pränataldiagnostik“.